

Protokoll

über die **öffentliche Sitzung des Schulausschusses** in der Wahlperiode 2016/2021 am **Dienstag, dem 24.04.2018, um 18:00 Uhr**, in der Mensa der Grund- und Oberschule Friedrichsfehn, Schulstraße 12, Friedrichsfehn.

Teilnehmer:

Vorsitzender

Axel Hohnholz

Mitglieder des Ausschusses

Roland Jacobs

Detlef Reil

Arno Frahmann

Jan Malte Jeddelloh

Ralf Andre Krallmann

Gundolf Oetje

Vertretung für Frau Elke Garlichs-Kappmeier

Freia Taeger

Jost Urbanke

Grundmandatar

Thomas Apitzsch

Mitglieder des Ausschusses

Katrin Konen-Witzel

Lehrervertreterin

Sina Hanser

Elternvertreterin

Jonathan Hungerland

Schülervertreter

Von der Verwaltung

Rolf Torkel

Allgemeiner Vertreter

Dirk Sander

Fachbereichsleiter (FBL)

Kerstin Borm

Gleichstellungsbeauftragte (GB)

Jens Schöbel

Sachgebietsleiter (SGL), zugleich als
Protokollführer

TAGESORDNUNG

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Schulausschusses am 12.03.2018
4. Mitteilungen der Bürgermeisterin
 - 4.1. Schulen in der Gemeinde Edewecht; hier: Ausstattung mit digitalen Medien
 - 4.2. Gymnasium Bad Zwischenahn-Edewecht; hier: Antrag des Gymnasiums auf Beschäftigung eines Systemadministrators
 - 4.3. Astrid-Lindgren-Schule; hier: Qualität beim Mittagessen

- 4.4. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Gestaltung des Schulhofes
- 5. Einwohnerfragestunde
- 5.1. Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht; hier: Antrag des Gymnasiums auf Beschäftigung eines Systemadministrators
- 5.2. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Beleuchtung der Klassenräume an den Wochenenden
- 6. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn - Weiterentwicklung
Vorlage: 2018/FB II/2720
- 7. Anfragen und Hinweise
- 7.1. Edewechter Schulen; hier: Erweiterung des WLAN-Netzes an den Schulen
- 7.2. Nächste Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses der Gemeinde Edeweicht
- 7.3. Nächste Sitzung des Schulausschusses
- 7.4. Edewechter Oberschulen; hier: Containerklassen
- 7.5. Grundschule Jeddelloh; hier: Beschäftigung eines Hauswartes und Reinigungspersonal
- 8. Einwohnerfragestunde
- 8.1. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Neuordnung der Verkehrssituation
- 8.2. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Fahrradstellplätze
- 8.3. Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Schulhofgestaltung
- 9. Schließung der Sitzung

TOP 1:
Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende (AV) Hohnholz eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr und begrüßt alle Anwesenden.

TOP 2:
Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

AV Hohnholz stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TOP 3:
Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Schulausschusses am 12.03.2018

Das Protokoll der Sitzung des Schulausschusses vom 12.03.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4:
Mitteilungen der Bürgermeisterin

TOP 4.1:
Schulen in der Gemeinde Edewecht; hier: Ausstattung mit digitalen Medien

AVt. Torkel teilt mit, dass einige Landtags-Fraktionen im Rahmen des Wahlkampfes der Landtagswahlen 2017 mit der kurzfristigen und unbürokratischen Förderung des digitalen Klassenzimmers geworben haben. Diesbezüglich gibt es leider noch keine

Erkenntnisse. Die Verwaltung wird den Antrag der Schulen bei der nächsten Sitzung des Schulausschusses ausführlich behandeln.

TOP 4.2:

Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht; hier: Antrag des Gymnasiums auf Beschäftigung eines Systemadministrators

AVt. Torkel erläutert, dass das Gymnasium bei den Gemeinden Bad Zwischenahn und Edeweicht die Beschäftigung eines Systemadministrators für beide Schulstandorte beantragt hat.

Man wird sich mit der Gemeinde Bad Zwischenahn abstimmen und dem Ausschuss berichten, wie weiter verfahren wird. Übereinstimmung besteht zwischen den Verwaltungen, dass eine eventuelle Anstellung bei der Gemeinde Bad Zwischenahn erfolgen müsste, da sie Hauptträger der Schule ist.

TOP 4.3:

Astrid-Lindgren-Schule; hier: Qualität beim Mittagessen

AVt. Torkel führt aus, dass im Rahmen der Einführung der Ganztagschule zum Schuljahr 2008/09 die Mensa an der ALS in Betrieb genommen wurde. Seitdem essen dort bis zu 150 Schüler/innen pro Tag.

Um dauerhaft schmackhafte und attraktive Angebote in einem einladenden Rahmen vorhalten zu können, hat die ALS sich seinerzeit Unterstützung von der Verbraucherzentrale Niedersachsen geholt und sich im Rahmen des Programms „Schule auf EssKurs“ ständig verbessert. Die Verbraucherzentrale hat der Mensa jetzt fünf Sterne vergeben. Es handelt sich hierbei um die höchste Auszeichnung der Verbraucherzentrale für Schulmensen.

AVt. Torkel berichtet abschließend, dass in der April-Ausgabe des Schulverwaltungsblattes ausführlich über die erfolgreiche Arbeit der Mensa berichtet wurde.

TOP 4.4:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Gestaltung des Schulhofes

AVt. Torkel berichtet, dass der Verwaltung Ende des vergangenen Jahres ein Antrag des Schulleiternrates der GOBS Friedrichsfehn zugegangen sei. Es wurde eine Neugestaltung des Pausenbereiches der Oberschule beantragt, da ein größeres Spielgerät, welches abhängig war, abgebaut wurde.

Er führt aus, dass im laufenden Haushaltsjahr entsprechende Mittel eingeplant seien, um neue Geräte für den Schulhof anzuschaffen. Nach Rücksprache mit der Eltern- und Schülerschaft werden kurzfristig mehrere Outdoor-Tischtennisplatten aufgestellt, Bodenhülsen für Fußballtore in den Erdboden eingelassen und weitere Sitzmöglichkeiten im Außenbereich geschaffen.

Alle Beteiligten sind sich einig, dass zum jetzigen Zeitpunkt nur Geräte angeschafft werden, die nach der Erweiterung der Schule auch weiter genutzt werden können.

TOP 5:

Einwohnerfragestunde

TOP 5.1:

Gymnasium Bad Zwischenahn-Edeweicht; hier: Antrag des Gymnasiums auf Beschäftigung eines Systemadministrators

Eine Bürgerin fragt nach, warum für die Betreuung der Außenstelle des Gymnasiums in Edeweicht das Votum der Gemeinde Bad Zwischenahn benötigt wird.

AVt. Torkel erläutert, dass für beide Standorte eine Stelle für die Systemadministration beantragt worden sei. Aufgrund des geltenden Kooperationsvertrages stelle die Gemeinde Bad Zwischenahn dem Gymnasium und der Außenstelle das jährliche Budget zur Verfügung und rechne anhand der tatsächlichen Schülerzahlen in regelmäßigen Abständen mit der Gemeinde Edeweicht ab. Somit müsse bei einer Anstellung die Gemeinde Bad Zwischenahn der Anstellungsträger sein. AVt. Torkel betont abschließend, dass die Gemeinde Edeweicht an der Entscheidung beteiligt werde.

TOP 5.2:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Beleuchtung der Klassenräume an den Wochenenden

Eine Bürgerin teilt mit, dass an den Wochenenden in den Abendstunden regelmäßig einige Klassenräume beleuchtet seien. Sie bittet darum, die Beleuchtung an den Wochenenden auszuschalten, da dies für die Nachbarschaft sehr störend sei.

TOP 6:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn - Weiterentwicklung

Vorlage: 2018/FB II/2720

FBL Sander erläutert den Sachverhalt anhand der mit der Einladung übersandten Berichtsvorlage und führt aus, dass Fachplanungsbüros für die Erweiterung und Sanierung der Schule sowie für die Regulierung der Verkehrsführung eingesetzt werden, um die Ausschreibungen durchführen zu können.

Nach kurzer Diskussion sind sich alle Ausschussmitglieder einig, dass aufgrund des dargestellten Umfangs der Erweiterungs- und Sanierungsmaßnahmen kurzfristig ein Fachplaner für die Ausarbeitung der Ausschreibungsunterlagen eingesetzt werden soll, um zügig mit der Umsetzung der Maßnahme beginnen zu können.

Des Weiteren herrscht Einigkeit unter den Ausschussmitgliedern, dass sich ein weiterer Fachplaner zeitgleich mit der Verkehrssituation rund um die Schule befassen soll, um hier dauerhaft eine Entlastung für alle Beteiligten zu schaffen.

RH Reil erkundigt sich, ob die Erweiterung des Lehrerzimmers im OBS-Trakt kurzfristig durchgeführt werden könnte, um dort für den Lehrkörper ausreichend Platz zu schaffen.

SGL Schöbel teilt mit, dass die Erweiterung des Lehrerzimmers ohne größeren Aufwand durchgeführt werden könnte. Er gibt jedoch zu bedenken, dass für die Vergrößerung des Lehrerzimmers das Büro der seit dem 01.08.2017 beschäftigten Schulsozialarbeiterin benötigt wird. Ein Ersatzbüro kann jedoch für die Schulsozialarbeiterin zurzeit nicht zur Verfügung gestellt werden.

RH Frahmann möchte wissen, ob für die in der Hausmeisterwohnung der Schule untergebrachte Flüchtlingsfamilie eine geeignete Wohnung gefunden wurde, damit die Wohnung für schulische Zwecke genutzt werden kann.

FBL Sander teilt mit, dass eine geeignete Wohnung in Jeddelloh in Aussicht stehe. RH Reil erkundigt sich, ob es für die Familie keine geeignete Wohnung in Friedrichsfehn gibt.

FBL Sander erläutert, dass man in Friedrichsfehn intensiv nach einer geeigneten Wohnung für die Familie gesucht habe. Entsprechende Wohnungen seien jedoch auf dem Wohnungsmarkt zurzeit in Friedrichsfehn nicht zu finden.

- Bericht zur Kenntnis genommen -

TOP 7: **Anfragen und Hinweise**

TOP 7.1: **Edewechter Schulen; hier: Erweiterung des WLAN-Netzes an den Schulen**

RH Urbanke erkundigt sich nach dem Stand der Weiterentwicklung der WLAN-Netze an den Edewechter Schulen. Er möchte wissen, wie die Schulen diesbezüglich aktuell aufgestellt sind.

SGL Schöbel teilt mit, dass zur letzten Sitzung dem Ausschuss die den Schulen aktuell zur Verfügung stehenden Datenraten und die höchstmöglichen Datenraten mitgeteilt wurden. Zwischenzeitlich liegen der Verwaltung auch Angebote von der EWE und von Kabel Deutschland für die Anschlüsse der Schulen ans Glasfasernetz vor. Genaue Summen können aber nicht genannt werden, da die Position „Erdbauarbeiten“ in beiden Angaben unbeziffert blieben.

Abschließend teilt er mit, dass die Verwaltung in der nächsten Sitzung den Antrag der Schulen ausführlich behandeln wird.

TOP 7.2: **Nächste Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses der Gemeinde Edewecht**

RH Frahmann erkundigt sich, ob ein neuer Termin für die abgesagte Sitzung des Straßen- und Wegeausschusses angesetzt wurde.

AVt. Torkel teilt mit, dass ein neuer Termin noch nicht koordiniert wurde, in der zweiten Jahreshälfte aber eine Sitzung durchgeführt werde.

TOP 7.3:

Nächste Sitzung des Schulausschusses

AV Hohnholz regt an, die nächsten Sitzungen in verschiedenen Schulen durchzuführen. Es wäre wünschenswert, die nächste Sitzung in der Grundschule Jeddelloh durchzuführen, da dort in den letzten Jahren keine Sitzung stattgefunden habe.

TOP 7.4:

Edewechter Oberschulen; hier: Containerklassen

RF Taeger regt an, in einer der nächsten Sitzungen des Schul- oder Bauausschusses die Containerklassen der Edewechter Oberschule zu besichtigen

TOP 7.5:

Grundschule Jeddelloh; hier: Beschäftigung eines Hauswartes und Reinigungspersonal

RH Krallmann erkundigt sich, ob an der Grundschule Jeddelloh Reinigungskräfte sowie ein Hauswart beschäftigt werden.

FBL Sander und SGL Schöbel teilen mit, dass an der Schule sowohl Reinigungskräfte als auch ein Hauswart beschäftigt werden. Der Hauswart ist dort von der Verwaltung in Teilzeit beschäftigt, während das Reinigungspersonal von einem externen Anbieter eingesetzt wird.

TOP 8:

Einwohnerfragestunde

TOP 8.1:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Neuordnung der Verkehrssituation

Ein Bürger erkundigt sich, ob die Überprüfung und die Neuordnung der Verkehrsführung in den Straßen rund um die GOBS kurzfristig und im Gleichklang mit der Weiterentwicklung der Schule durchgeführt wird und bittet darum, dass die Anlieger in den Planungsprozess eingebunden werden.

AVt. Torkel teilt mit, dass ein entsprechender Fachplaner bereits mit der Überprüfung der Verkehrsführung beauftragt wurde. Er bestätigt, dass die Anlieger mit in die Planungen einbezogen werden.

TOP 8.2:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Fahrradstellplätze

Eine Bürgerin teilt mit, dass die Anzahl der Fahrradstellplätze an der Schule zu eng bemessen seien und weitere Plätze dringend benötigt werden.

AVt. Torkel erläutert, dass bei den Planungen der Schule die Schaffung weiterer Stellplätze für Fahrräder geprüft werde.

TOP 8.3:

Grund- und Oberschule Friedrichsfehn; hier: Schulhofgestaltung

Eine Bürgerin bittet darum, bei der Erweiterung der GOBS auch die Gestaltung der Schulhöfe einzubeziehen, abgängige Spielgeräte auszutauschen und außerdem weitere Spielgeräte anzuschaffen, da bei einer Erhöhung der Schülerzahlen auch zusätzliche Spielgeräte benötigt werden.

AVt. Torkel bestätigt, dass in den Planungen der Schule auch die Schulhofgestaltung beleuchtet werden wird. Konkrete Erweiterungen der Spielgeräte werden in diesem Jahr noch unabhängig von der Entwicklung der Schule durchgeführt werden.

TOP 9:
Schließung der Sitzung

AV Hohnholz bedankt sich bei allen Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit und schließt die Sitzung um 18:56 Uhr.

Axel Hohnholz
Vorsitzender

Rolf Torkel
Allgemeiner Vertreter

Jens Schöbel
Protokollführer